

Über M€ 8 für Dresdner Sensorik-Start-up: Technologie von Senorics auf dem Weg zur Massenfertigung

Der TGFS Technologiegründerfonds Sachsen investiert erneut in Senorics GmbH: Im Rahmen einer Finanzierungsrunde mit einem Gesamtvolumen von mehr als M€ 8 übernahmen die FIDURA Fonds als Leadinvestor gemeinsam mit ZEISS Ventures, TGFS, Ventura Investment, und TUDAG die neuen Anteile an der Senorics.

Leipzig/Dresden, 19. Mai 2021. Das Dresdner Start-up Senorics GmbH hat erfolgreich eine Pre-Series-A-Finanzierungsrunde abgeschlossen, bei der sich auch der TGFS Technologiegründerfonds Sachsen erneut beteiligt. Insgesamt wurden in der aktuellen Runde mehr als M€ 8 eingeworben. Dies ermöglicht nun notwendige Investitionen, um die Technologie der innovativen Inhaltsstoffanalyse-Sensoren des Unternehmens in den industriellen Maßstab zu skalieren. Neu im Kreis der Investoren sind die FIDURA Private Equity Fonds als Leadinvestor und ZEISS Ventures. Zudem investierten auch die Altinvestoren – neben dem TGFS sind Ventura Investment sowie die TU Dresden Aktiengesellschaft (TUDAG) seit 2018 (Seed-Finanzierung) beteiligt – erneut einen signifikanten Betrag in Senorics.

Das sächsische Start-up ist Spezialist für neuartige Nahinfrarot-Spektroskopie-Sensoren. Diese sind kleiner als eine 1-Cent-Münze und können somit auch in Haushaltsgeräte oder Smartphones integriert werden. Sie ermöglichen berührungslose Analysen von Inhaltsstoffen, die bisher nur mittels großer Spektrometer im Labor funktionierten. Bei der Infrarotspektroskopie wird ein Material oder eine Flüssigkeit mit infrarotem Licht bestrahlt. Anhand der Wellenlängenverteilung des reflektierten Lichts können Inhaltsstoffe erkannt und ihre enthaltene Menge bestimmt werden. Industriell erlaubt diese Technik durch ein Detektieren von Verunreinigungen deshalb beispielsweise auch eine Prozessüberwachung oder Qualitätskontrolle.

Für Dr. Ronny Timmreck, einem der Gründer der Senorics GmbH, ist die nun erfolgreich abgeschlossene Finanzierungsrunde ein großer Schritt, um die Vision von Senorics umzusetzen. „Dank unserer kleinen, leistungsstarken Infrarot-Sensoren sollen künftig alle Menschen vom Nutzen der Materialanalyse profitieren. Wir freuen uns über das Vertrauen unserer Bestandsinvestoren in uns. Mit FIDURA und ZEISS haben wir nun zudem zwei weitere erfahrene Investoren an unserer Seite, die uns optimal beim nächsten Schritt unterstützen werden, unsere Technologie in den industriellen Maßstab zu skalieren.“ Aktuell arbeitet Senorics am Aufbau einer Pilotanlage, die noch vor dem Sommer fertig wird. Unterstützung erhält das Unternehmen dabei vom Dresden Integrated Center for Applied Physics and Photonic Materials (IAPP) der TU Dresden. Möglich machte diesen wichtigen Meilenstein eine Förderung durch die Sächsische Aufbaubank im Rahmen des Schlüsseltechnologie-Programms „KETs-Pilotlinien“ (Key Enabling Technologies). „Die Pilotanlage ist nun ein wichtiger Ausgangspunkt für die weitere Skalierung unserer Technologie“, erklärt Timmreck.

„Wir freuen uns, die künftige Entwicklung der Senorics gemeinsam mit den bisherigen Investoren und nun auch FIDURA und ZEISS zu begleiten. Seit unserem Einstieg 2018 hat sich das Unternehmen großartig entwickelt. Mit dem frischen Geld, der Erfahrung aller Investoren sowie dem Know-how des Senorics-Teams sind wir überzeugt, dass die weitere Skalierung und der Weg zur Massenfertigung gelingen wird,“ resümiert Sören Schuster, Geschäftsführer des TGFS zur aktuellen Finanzierungsrunde. Der TGFS zählt deutschlandweit zu einem der aktivsten VC-Fonds und

fokussiert dabei auf Sachsen. Seit seiner Gründung 2008 hat er über 80 Start-ups im Freistaat begleitet. Er investiert dabei auch – wie im Falle von Senorics – bereits in frühen Phasen.

Ansprechpartner für Rückfragen

Sören Schuster (Geschäftsführer TGFS) | +49 341 25696330 |
soeren.schuster@tgfs.de | www.tgfs.de

Deal-Team TGFS

TGFS: Dr. Matthias Kalbus (Investment Director) | Andreas Müller (Investment Director)
Berater TGFS: RA Dr. Steffen Fritzsche · GRUENDELPARTNER · Leipzig (legal)

Weitere Informationen

Der **TGFS Technologiegründerfonds Sachsen** stellt technologieorientierten Gründern Beteiligungskapital für die Seed- und Start-up-Phase zur Verfügung. Der Fonds wurde 2008 vom Freistaat Sachsen (u.a. EFRE-Mittel) und sächsischen Finanzinstituten erstmals aufgelegt und hat seither in nunmehr 2. Fondsgeneration über 80 Start-ups begleitet. Das gesamte Fondsvolumen beträgt M€ 147. Zielunternehmen des TGFS sind junge, innovative, technologieorientierte Gründer und Unternehmen, die den Branchen ITK, Halbleiter- und Mikrosystemtechnik, Medizintechnik, Life Science, Umwelt- und Energietechnik sowie Neue Medien angehören und ihren Sitz oder Betriebsstätte in Sachsen haben.

Sören Schuster (Geschäftsführer) | +49 341 25696330 |
soeren.schuster@tgfs.de | www.tgfs.de

Die **Senorics GmbH** ist ein Hightech-Unternehmen aus Dresden, das mit seiner Technologie Nahinfrarotspektroskopie massenmarktauglich macht. Mit Hilfe der neuartigen Sensoren werden Inhaltsstoffe in einer Vielzahl von Feststoffen und Flüssigkeiten, wie zum Beispiel Lebensmitteln, Agrarprodukten, Kunststoffen, Textilien oder Arzneimitteln, ohne großen Aufwand analysiert und ihre Menge ermittelt. Die Sensoren sind sehr klein, preiswert, spektral extrem leistungsfähig und robust gegen äußere Einflüsse wie Vibrationen. Damit ist die Technologie ideal geeignet, um Inhaltsstofferkennung und -quantifizierung endlich auch in Geräten zu verwenden, die sich an Endverbraucher richten, z. B. im Bereich der Haushaltsgeräte oder der mobilen Elektronik. Bei der verwendeten Art von Spektroskopie wird eine Probe mit infrarotem Licht bestrahlt. Aus den Wellenlängen des reflektierten Lichts lassen sich mit Hilfe eines von Senorics entwickelten Algorithmus die enthaltenen Substanzen ablesen. Das Unternehmen, das seit 2017 existiert, ist eine Ausgründung der TU Dresden. Heute gehören 43 Mitarbeiter zur Firma.

Dr. Ronny Timmreck (Geschäftsführer) | +49 351 850 32 411 |
ronny.timmreck@senorics.de | www.senorics.de

FIDURA wurde 2001 von erfahrenen Unternehmern und Kapitalmarktspezialisten als unabhängiges Beratungs- und Emissionshaus für Private Equity gegründet. Die FIDURA Private Equity Fonds investieren in Technologieunternehmen vornehmlich im deutschsprachigen Raum (Deutschland, Österreich, Schweiz). Der Fokus liegt dabei auf Unternehmen, die ihre Start-up-Phase bereits erfolgreich abgeschlossen haben und in eine Wachstumsphase eintreten. Das Fondsmanagement begleitet dabei die Unternehmen nicht nur als Kapitalgeber, sondern auch als Coach und Sparringspartner. Alle Unternehmen müssen dabei klar definierte ethische, soziale und ökologische Standards erfüllen.

www.fidura.de

ZEISS ist ein weltweit führendes Technologieunternehmen der optischen und optoelektronischen Industrie. In den vier Sparten Semiconductor Manufacturing Technology, Industrial Quality & Research, Medical Technology und Consumer Markets erwirtschaftete die ZEISS Gruppe zuletzt einen Jahresumsatz von 6,3 Milliarden Euro (Stand: 30.9.2020). ZEISS entwickelt, produziert und vertreibt für seine Kunden hochinnovative Lösungen für die industrielle Messtechnik und Qualitätssicherung, Mikroskopielösungen für Lebenswissenschaften und Materialforschung sowie Medizintechniklösungen für Diagnostik und Therapie in der Augenheilkunde und der Mikrochirurgie. ZEISS steht auch für die weltweit führende Lithographieoptik, die zur Herstellung von Halbleiterbauelementen von der Chipindustrie verwendet wird. ZEISS-Markenprodukte wie Brillengläser, Fotoobjektive und Ferngläser sind weltweit begehrt und Trendsetter.

www.zeiss.de

Die **Ventura Investment GmbH** ist ein Dresdner Unternehmen, welches Beteiligungen an jungen, technologieorientierten Unternehmen sowie an Verwaltungsgesellschaften für Gewerbegrundstücke hält. Ursprünglich hervorgegangen sind die Eigentümer bzw. das Management der Gesellschaft aus den Dresdner Unternehmen Saxocom AG und Saxoprint GmbH, welche jeweils an große Industriekonzerne veräußert wurden. Mit der unternehmerischen Erfahrung von mehr als 20 Jahren sollen insbesondere erfolgsversprechende Neugründungen unterstützt und begleitet werden.

www.ventura-investment.de

Die **TUDAG** initiiert und betreut Wissenstransfer (primär von der TU Dresden) in die Privatwirtschaft, vornehmlich über Projekte/Studien, Studiengänge/Zertifikate sowie Start-ups. Darüber hinaus transportiert sie die Anforderungen der Wirtschaft in die Wissenschaft. Somit füllt die TUDAG eine wesentliche Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Wirtschaft.

www.tudag.de